

An den  
Vorstand der  
Addiko Bank AG Wipplingerstraße 34  
1010 Wien  
Österreich

11. November 2020

Antrag auf Beschlussfassung zu Tagesordnungspunkt 5 der ordentlichen Hauptversammlung der Addiko Bank AG am 27. November 2020

<p>Sehr geehrte Herren,</p> <p>als Aktionärin der Addiko Bank AG ("Gesellschaft") stellen wir hiermit zu Tagesordnungspunkt 5 der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 27. November 2020 unten stehenden Antrag.</p> <p>MW Funds Pte. Ltd. hält 1.407.875 Stück Aktien und somit eine Beteiligung von über 1% am Grundkapital der Gesellschaft. Zum Nachweis unseres Aktienbesitzes schließen wir diesem Antrag eine Depotbestätigung nach § 10a AktG an.</p> <p>Unser Beschlussvorschlag ergänzt den Vorschlag des Unternehmens um die Worte "sowie des Aufsichtsrats", die zur leichteren Erkennbarkeit im Vorschlag unterstrichen wurden. Der Beschlussvorschlag lautet daher wie folgt.</p>	<p>Dear Sirs,</p> <p>As shareholder of Addiko Bank AG ("Company") we hereby propose a modification to item no. 5 of the agenda for the ordinary general assembly of 27 November 2020.</p> <p>MW Funds Pte. Ltd. holds 1,407,875 shares representing more than 1% of the share capital of the Company. A certificate of our deposit bank according to § 10a AktG is attached.</p> <p>Our proposed resolution adds the words "and Supervisory Board" to the company's proposed resolution. The words have been underlines for easier recognition. The proposed resolution as follows.</p>
--	---

Beschlussvorschlag:

5.

„Ermächtigung der Addiko Bank AG, eigene Aktien zum Zweck des Angebotes an Arbeitnehmer, leitende Angestellte und Mitglieder des Vorstands sowie des Aufsichtsrats der Gesellschaft oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens gemäß § 65 Abs 1 Z 4 AktG bis zu 10 % des Grundkapitals auf die Dauer von 30 Monaten ab dem Tag der Beschlussfassung der Hauptversammlung zu erwerben. Der Gegenwert pro zu erwerbender Stückaktie darf jeweils den arithmetischen Mittelwert der von der Wiener Börse veröffentlichten offiziellen Schlusskurse der an der Wiener Börse notierten Aktien der Addiko Bank AG an den dem Erwerb vorausgehenden 20 Börsetagen nicht um mehr als 20 % übersteigen oder unterschreiten. Diese Ermächtigung gilt auf die Dauer von 30 Monaten ab dem Tag der Beschlussfassung durch die Hauptversammlung und endet somit am 27.5.2023.“

Resolution Proposal:

5.

"Authorization of Addiko Bank AG to acquire own shares for the purpose of offering to employees, executives and members of the Management Board and Supervisory Board of the company or a company affiliated with it to acquire pursuant to § 65 para. 1 No. 4 AktG up to 10% of the share capital for a period of 30 months from the day of the resolution by the General Assembly. The equivalent value per no par value share to be acquired may not exceed or fall below the arithmetic average of the official closing prices published by the Vienna Stock Exchange of the shares of Addiko Bank AG listed on the Vienna Stock Exchange on the 20 trading days preceding the acquisition by more than 20%. This authorization applies for a period of 30 months from the day of the resolution by the General Assembly and thus ends on May 27, 2023."

**Begründung:**

Es liegt im Interesse der Aktionäre, dass alle Mitarbeiter und Organe der Gesellschaft hochmotiviert die Interessen der Aktionäre verfolgen. Daher sollte die vom Aufsichtsrat und Vorstand vorgeschlagene Ermächtigung eigene Aktien zum Zweck des Angebots an Mitarbeiter und Organe zu erwerben den gesetzlichen Rahmen voll ausnützen und auch die Mitglieder des Aufsichtsrates einschliessen. Unter anderem ist es im Rahmen der Mandatsausübung neben der Aufsicht des Vorstandes ebenfalls Aufgabe des Aufsichtsrates als Vertreter der Aktionäre für die Erreichung von wirtschaftlichen Zielen der Gesellschaft, und damit auch ihren Aktionäre, Sorge zu tragen. So ist es nur recht und billig, dass der Aufsichtsrat auch am wirtschaftlichen Erfolg partizipieren kann. Eine solche Anpassung sollte sich in einem ergänzenden Vorschlag zur Vergütungspolitik des Aufsichtsrates, der im Rahmen der nächsten Hauptversammlung vorzustellen wäre, widerspiegeln.

**Rationale:**

It is in the interest of all shareholders the company's employees, officers, and directors are highly motivated to pursue the interest of the shareholders. Therefore, the proposed authorization by the Supervisory Board and the Management Board to acquire treasury shares for the purpose of offering them to employees and directors should fully utilize the legal framework and also include the members of the Supervisory Board. Among other duties such as supervising the management of the company, it is the responsibility of the Supervisory Board, as the representative of the shareholders, to support the economic success of the company and hence its shareholders. So it is only right that the Supervisory Board too should participate in their success. This should be reflected in an adaptation of the remuneration policy of the Supervisory Board to be proposed at the next Annual General Meeting.

Mit freundlichen Grüßen,



Dieter Forster

MW Funds